

	GPV Tagung 2017	Liste der Workhops		
Nr.	Name	Vorname/	Titel des WS	Kurzbeschreibung des WS
1	Bald	Christa	Mathematik und Kreativität	
2	Becker	Ulrike	Inklusion & Resilienz	Im Workshop möchte ich verschiedene Zugänge zum Thema vorstellen: - der persönliche und soziale Gewinn des Inklusions-Gedankens, - die Wahrnehmung und Entwicklung der eigenen Resilienz-Faktoren.
3	Bürmann	Jörg	Persönliche Erfahrungen mit Zugehörigkeit und Ausgrenzungen	
4	Fischer	Waltraud	Resilienz im Generationenwandel	Beim Blick auf die Generationenfolge gibt es auch Veränderungen dessen, was Menschen stärkt.
5	Forster	Ursula	Lese - Schreibwerkstatt	
6	Froese	Silvia	Filzexperiment zur Inklusion	Ich versteh nix, du verstehst nix. Oder doch? Infusion, Illusion....Wir arbeiten praktisch mit Nachbesinnung.
7	Greif + NN	Andreas	Emotionale Seiten der Lehrer-Schüler Begegnung in konkreten Situationen	Faszination und Überforderung sind hier die extremen Erlebensmuster- Kraftquellen für Freude oder für tiefgehende Versagensängste
8	Hinteregger	Brigitte	How to avoid the trauma of exclusion and reach up to a model of inclusion for lesbian, gay, bisexual, transgendered and queer (LGTBQ) students?	How to foster inclusion strategies for lesbian, gay, bisexual, transgendered and queer (LGTBQ) students? How can teachers integrate LGBTQ issues and strategies daily in lesson planning? How can LGBTQ issues contribute to an environment of acceptance and tolerance for all students - not just LGBTQ?

				What can you as a teacher do to make students be proud of their identity and to teach others around them so that others can be open to acceptance as well.
9	Kienzl	Ute	Klassenmanagement	Unterrichtsorganisation, Gruppenentwicklung und Beziehungsgestaltung im Gleichgewicht halten: dazu sollen hier Erfahrungen ausgetauscht und Experimente gemacht werden.
10	Kouvari	Eleni	Gute GP-Schulpraxis in Griechenland	Bearbeitung des Themas "Die Schule als Gemeinde" in meinen Klassen mit Hilfe von Gestaltpraktiken
11	Lehmden-Biener	Elisabeth von	Nach innen und außen vert. Schulstation Rietberg rück	"Verte Wege gemeinsam mit psychisch erkrankten Schülern suchen und erproben mit dem Ziel der inneren und äußeren Zugehörigkeit" Erfahrungen und Beispiele aus Gründung und Leitung einer Schulstation in Angliederung an eine Einrichtung für Erziehungshilfe"
12	Leiner	Christa	Malen und Qigong	Kreativität/Kunst als gemeinsame Sprache, wenn keine andere zur Verfügung steht.
13	Kolecani Lencova	Ivica	Inklusion als Herausforderung im Fremdsprachenunterricht	Geeignete Methoden und Arbeitsformen mit praktischen Beispielen aus den DaF-Stunden.
14	Ogurcova	Olga	Es ist normal, verschieden zu sein.... DaF in meiner Schule	Was ist gut und wichtig für alle und was ist gut und wichtig für die einzelne Schülerin/den einzelnen Schüler. Olga ist Hauptschullehrerin mit den Fächern Deutsch, Russisch, russische Literatur, Gestaltpädagogin, viele Jahre Methodikerin der deutschen Sprache der Stadt Daugavpils(Lettland)
15	Otte	Alfons	DU + ICH - WIR beWEGen uns	Ein kleiner Aktiv-Workshop mit ausgewählten Körperübungen aus dem Bereich der Theaterarbeit, des Körpertheaters. Jede/r kann kommen, mitmachen und Spaß haben...

				<p>Auch beeinträchtigte Menschen, z.B. Menschen im Rollstuhl können natürlich problemlos mitmachen... also Körperbewegungen / Gesten und Gänge / Wege im Raum arbeiten ...</p> <p>Ziele u.a.: mich und andere wahrnehmen, spüren, mich erinnern, ... Empathie entwickeln, Freude an der eigenen und der gemeinsamen Bewegung finden, ...</p>
16	Ottersbach Hilger	Marga	IDL Integral Deep Listening Interviewtechnik von Dr. J. Dillard: Sich selbst zutiefst zuhören	<p>Mit Hilfe dieser Interviewtechnik kann man lernen, seinen eigenen Träumen und sich selbst zutiefst zuzuhören. Diese Technik ist auch schon mit Kindern durchführbar. Erstaunliche neue Antworten sind möglich!</p>
17	Reitz	Dieter	Gestalt und das Lesen von Romanen	Sich Romanfiguren anverwandeln mit Ansätzen zum Bibliodrama.
18	Scheffel	Harald	Aus der Arbeit mit straffällig gewordenen Männern.	Sich dem Thema Gewalt und Aggression nähern. Erfahrungen aus 10-jähriger Arbeit zum Thema „Häusliche Gewalt“
19	Schweiger	Ingrid	Gut für sich und andere sorgen	
20	Wittlin Hoffmann	Dana	Integration am eigenen Leib erleben	Durch geführte und freie Bewegung können wir unseren „vergessenen“ Bewegungsmöglichkeiten auf die Spur kommen...
21	Zlobicki	Wiktor	Neues in der eigenen Biographie entdecken durch bewusste/unbewusste Quellen	GestaltpädagogIn sein heißt, durch Reflexion der eigenen Biographie bewusste und unbewusste Quellen zu nützen und so Neues zu entdecken